



Fremd

Ursula Poznanski , Arno Strobel

[Download now](#)

[Read Online ➔](#)

Fremd

Ursula Poznanski , Arno Strobel

Fremd Ursula Poznanski , Arno Strobel

Vertrau oder stirb

Stell dir vor, du bist allein zu Hause. Plötzlich steht ein Mann vor dir. Er behauptet, dein Lebensgefährte zu sein. Aber du hast keine Ahnung, wer er ist. Und nichts in deinem Zuhause deutet darauf hin, dass jemand bei dir wohnt. Er redet auf dich ein, dass du doch bitte zur Vernunft kommen sollst. Du hast Angst. Und du verspürst diesen unwiderstehlichen Drang, dich zu wehren. Ein Messer zu nehmen. Bist du verrückt geworden? Stell dir vor, du kommst nach Hause, und deine Frau erkennt dich nicht. Sie hält dich für einen Einbrecher. Schlimmer noch, für einen Vergewaltiger. Dabei willst du sie doch nur beschützen. Aber sie wehrt sich, sie verbarrikadiert sich. Behauptet, dich niemals zuvor gesehen zu haben. Sie hält dich offensichtlich für verrückt. Bist du es womöglich?

Eine Frau. Ein Mann. Je mehr sie die Situation zu verstehen versuchen, desto verwirrender wird sie. Bald müssen sie erkennen, dass sie in Gefahr sind. In tödlicher Gefahr. Und es gibt nur eine Rettung: Sie müssen einander vertrauen...

Fremd Details

Date : Published October 30th 2015 by Wunderlich (first published October 29th 2015)

ISBN : 9783805250849

Author : Ursula Poznanski , Arno Strobel

Format : Paperback 393 pages

Genre : Thriller, Fiction

 [Download Fremd ...pdf](#)

 [Read Online Fremd ...pdf](#)

Download and Read Free Online Fremd Ursula Poznanski , Arno Strobel

From Reader Review Fremd for online ebook

Chiara Cilli says

Chi è il vero estraneo?

Inizio con il dire una cosa che per me è fondamentale, quando leggo un libro di questo genere: la scrittura deve catturarmi immediatamente. E così è stato per questo romanzo! **Sin dalle prime righe sono stata risucchiata dallo stile narrativo** dei due autori, ritrovandomi a **divorare le pagine** senza neppure accorgermene. Non ho molto da dirvi, in realtà, né posso, altrimenti rischierrei di spoilerarvi tutto e questo non va decisamente bene :P

Tutto ciò che posso dire è che **non è come sembra**.

Pensavo di andare incontro a una determinata trama, invece la situazione si è evoluta in modo del tutto inatteso. Confesso che, quando ho capito che il libro non stava prendendo la piega che avevo immaginato, ci sono rimasta male, ma poi **sono stata rapita dai continui colpi di scena** :D Avete seguito i miei stati su GR? LOL, quelle gif vi daranno l'idea di quanto mi abbia fottuto il cervello questo romanzo xD

Sta mentendo lei?

Sta mentendo lui?

Io mi sono schierata subito nel Team Erik! Avrò fatto bene o...?

Eheheh dovrete leggerlo per scoprirlo ;)

P.S. Però io, il colpo di scena alla fine fine, me lo meritavo xD

❀ Leggi la recensione sul blog ❀

★ ACQUISTA ORA CON 1-CLICK ★

|| Facebook || Twitter || Pinterest ||

Chrissa Vasileiou says

Απλ? ΕΞΑΙΠΕΤΙΚΟ! ?να θρ?λερ που κρατ?ει τον αναγν?στη απ? την αρχ? μ?χρι το τ?λος!

Δ?ο ?νθρωποι: ο ?ρικ και η Τζο?να. Εκε?νος την αποκαλε? "αγ?πη του",ισχυρ?ζεται πως ε?ναι τρελ? ερωτευμ?νοι και συγκατοικο?v. Εκε?νη δεν τον αναγνωρ?ζει και ισχυρ?ζεται πως δεν τον θυμ?ται και δεν ?χουν συναντηθε? ποτ?. Στο σπ?τι δεν υπ?ρχουν ?χνη πως ο ?ρικ ζο?σε κ?ποτε εκε?. ?μως ο ?διος δε?χνει να γνωρ?ζει που βρ?σκεται το καθετ? και ?χει επ?σης π?μπολλες αναμν?σεις απ? την κοιν? τους ζω?,για να υποστηρ?ζει την αλ?θεια του. Τι ?χει συμβε? τελικ?; Ποιος ?χει δ?κιο; Και τι ?χει συμβε? μεταξ? τους;

Η αλ?θεια ε?ναι πως,απ? την πρ?τη στιγμ?,π?ρα αυθ?ρμητα το μ?ρος του ?ρικ. Τα λ?για και οι πρ?ξεις του με ?πεισαν. Στο πρ?το μισ? μ?ρος γενικ? ?τσι εξελ?σσεται η υπ?θεση,με τους δ?ο ?ρωες να αναλ?ουν το προσωπικ? τους σκεπτικ? και να παρουσι?ζουν την δικ? τους οπτικ? και

συναισθ?ματα. ?σο κυλο?v οι σελ?δες,τ?σο πιο οικε?οι γ?νονται στον αναγ?στη. Απ? τη μ?ση και μετ? τα πρ?γματα αλλ?ζουν και το παιχν?δι 'χοντρα?νει': φα?νεται πως κ?ποιος θ?λει να τους βγ?λει απ? τη μ?ση. ?ποπτα γεγον?τα ενισχ?ουν αυτ?v την ?ποψη και η κ?θε στιγμ? τους περι?χει κ?νδυνο. Οι δυο τους θα πρ?πει αναγκαστικ? να εμπιστευτο?v ο ?νας τον ?λλον και να συνεργαστο?v για να επιβι?σουν.

Μου ?ρεσε π?ρα πολ? η φυσικ? μετ?βαση απ? τον ?ναν χαρακτ?ρα στον ?λλον,η ισ?ξια παρουσ?ασ? τους και η ισορροπ?α μεταξ? των κεφαλα?ων. Καν?νας δεν 'καβαλ?ει' τον ?λλον,οι ιστορ?ες και των δ?ο ε?ναι εξ?σου καλογραμμ?νες και ενδιαφ?ρουσες. Δεν βρ?κα καθ?λου υπερβολικ? το στ?ρυ,και μου ?ρεσε που επικρ?τησε τελικ? στο τ?λος η ατμ?σφαιρα του θρ?λερ ?ναντι του συναισθ?ματος. Β?βαια υπ?ρχε συνα?σθημα,και μ?λιστα ?ντονο,απλ? αναφ?ρομαι στην απουσ?a (ΕΥΤΥΧΩΣ!) της αγαπουλ?στικης ατμ?σφαιρας. Δεν θα το ?ντεχα,νομ?ζω. :P Απεναντ?ας,τα ολο?vα και πιο βαθι? συναισθ?ματα των ηρ?ων τους ?καναν πιο αποφασιστικο?ς να ξεκαθαρ?σουν αυτ?v την περ?εργη κατ?σταση και αποτ?λεσαν το καλ?τερο support στο κομμ?τι της δρ?σης.

Εξαιρετικ? το βιβλ?ο,εξαιρετικ? και το συγγραφικ? δ?δυμο. Δεν ε?ναι π?ντα ε?κολο να προκ?ψει ?να τ?σο καλ? αποτ?λεσμα ?ταν προ?ρχεται απ? δ?ο διαφορετικ? ?τομα,εδ? ?μως γ?νεται η διαφορ?. Και τι διαφορ?! Το συστ?νω ανεπιφ?λακτα ?χι μ?νο σε ?σους αγαπ?νε το ε?δος,αλλ? και σε ?σους θ?λουν να διαβ?σουν μια ΠΡΑΓΜΑΤΙΚΑ καλ? ιστορ?a!

Διαβ?στε την ολοκληρωμ?νη κριτικ? για το βιβλ?ο στο "Book City": Ξ?vοι

Anniebananie says

Puh schwieriges Buch. Zuerst einmal hatte ich etwas ganz anderes erwartet... Etwas in Richtung 'Gone Girl' vielleicht.

Die erste Hälfte zog sich dann sehr, weil im Prinzip nichts passiert...

Dafür wurde es dann in der zweiten Hälfte äußerst turbulent. Ich hatte das Gefühl, dass die beiden Autoren da wild alle möglichen Themen durcheinander mit in die Geschichte geworfen haben. Es wirkte alles etwas unstrukturiert und nicht komplett bis zum Ende hin durchdacht. Meiner Meinung nach gab es leider auch ein, zwei kleine Logikfehler und es wurde zum Ende hin nicht alles zu meiner vollen Zufriedenheit aufgeklärt.

Ich konnte manche Handlungen und Zusammenhänge doch nicht so recht verstehen.

Weniger wäre bei diesem Buch wohl mehr gewesen, da mir der Schreibstil der beiden und die Grundidee der Story echt ganz gut gefallen hat. Es war auch nicht vorhersehbar, aber für meinen Geschmack leider trotzdem etwas am Thema vorbei...

Tim says

Das war leider nichts (für mich). Gerade zu Anfang hat es mich noch so sehr gepackt, obwohl ich schon viele Geschichten mit "Partner erkennt Partner nicht wieder", gelesen habe.

Doch irgendwann habe ich mich dann doch gefragt, wohin die Geschichte eigentlich führen möchte. Hätte das Ende noch was rausgehauen, wäre es noch ein gutes Buch geworden. So wie es dann jedoch geendet hat, war ich dann doch sehr überrascht (leider negativ).

Vom Schreibstil und der eigentlichen Neugierde, was hinter der Geschichte steckt, konnte das Buch mich

zumindest teilweise überzeugen,... und Poznanski bleibt nach wie vor eine meiner Lieblingsautorinnen.

Greta says

Che cosa faresti se, uscendo dalla doccia ti trovi in casa un perfetto estraneo? Che cosa faresti se questa persona dice di essere il tuo fidanzato?

E cosa faresti se una sera come altre torni a casa e improvvisamente la tua fidanzata non ti riconosce?

Arno Strobel ho già avuto il piacere di conoscerlo con "Trama di sangue", il suo stile è raccapricciante, un motivo per il quale lo apprezzo molto. Nonostante questa storia sia stata scritta a quattro mani non è da meno, molto inquietante, pieno di tensione e di dubbi, fino alla fine sono rimasta con il fiato sospeso; non riuscendo a capire cosa diavolo stesse succedendo.

Il libro anche se in chiave thriller parla molto dell'attualità nel mondo, che purtroppo è marcia e corrotta. Il mondo di oggi fa schifo e non c'è niente che possiamo fare e questi due autori - fino all'epilogo - ne danno la nuda e cruda prova.

Jan (lost pages) says

Meinung:

Nachdem ich die ersten positiven Meinungen zu "Fremd" gelesen habe, wollte ich das neue Werk von Ursula Poznanski und Arno Strobel sofort besitzen und mir selber eine Meinung bilden. Und diese unterscheidet sich kaum von den anderen begeisterten Stimmen. "Fremd" ist zwar kein Fünf-Sterne-Buch, aber lesenswert allemal!

Der Einstieg in die Handlung war klasse und genau nach meinem Geschmack. Das Autorenduo hält sich nämlich nicht mit einer langen Vorgeschichte auf und so findet man sich als Leser gleich in einer eher schaurigen, beängstigenden Situation wieder, als Protagonistin Joanna plötzlich Geräusche in ihrer Wohnung hört, die darauf schließen, dass jemand eingedrungen ist. Für einen Thriller finde ich dieses direkte Eintauchen ins Geschehen als sehr wichtig, weil dadurch die Grundstimmung direkt gegeben wird, die das Genre für mich ausmacht.

Im nächsten Kapitel wird die Situation dann aber schon von einer anderen Sichtweise beleuchtet, nämlich die von Erik, der eigentlich glaubt, zu seiner Verlobten in die gemeinsame Wohnung zu kommen, um einen entspannten Abend zu haben. Das Dilemma ist natürlich vorprogrammiert, als er feststellen muss, dass Joanna ihn nicht erkennt und wahnsinnige Angst vor ihm hat - zudem scheinen seine ganzen Sachen aus der Wohnung verschwunden zu sein. Im nächsten Kapitel wechselt man wieder zu Joanna und ihren Blickwinkel und so zieht sich die Erzählweise durch die komplette Geschichte. Das ist zwar ein alter Hase, aber gerade in diesem Buch hat mir das ausgesprochen gut gefallen.

Das Schreiben der jeweiligen Kapitel wurde unter den beiden Autoren aufgeteilt, so hat Frau Poznanski alle Kapitel von Joanna geschrieben und Herr Strobel die von Erik. Vielleicht bilde ich es mir auch nur ein, weil ich ganz genau weiß, dass beide Sichten von zwei unterschiedlichen Personen verfasst worden sind, aber ich habe genau das auch irgendwie in den Persönlichkeiten der Figuren gemerkt. Joanna und Erik sind in zwei unterschiedlichen Köpfen kreiert worden und ich habe diese "Autorendifferenz" erkannt, zumindest habe ich

mir das eingebildet! Das fand ich total cool, weil sich das noch viel realer bzw. spezieller angefühlt hat. Stilistisch hingegen haben beide Autoren das gleiche Level und das ist ein echt gutes Level.

Durch die Erzählweise aus zwei Perspektiven war auch gleich der Faktor Spannung viel höher. Bei beiden Figuren gerät die Welt aus den Fugen und als Leser darf man also doppelt so viel Mitfeiern und Miträtseln, was denn nun vor sich geht. Wer der Böse in der Geschichte ist, bleibt in meinen Augen eigentlich gar nicht lange verborgen. Das hat mich nicht gestört, weil mir eben noch die Hintergründe des "Warums" gefehlt haben. Die sind wirklich ENORM, vielleicht schon ein wenig zu krass, besonders wenn man die Verbindung zu unseren beiden Hauptfiguren sieht. Aber auch das hat mich wenig gestört. Weniger schön empfand ich allerdings die Auflösung allgemein, die mir viel zu schnell abgearbeitet wurde. Ich hatte das Gefühl, dass auf den letzten 50 Seiten viel Action, viel Auflösung und ein passendes Ende zusammengepresst wurden. Ein paar Seiten mehr hätten mir hier wahrscheinlich besser gefallen.

Fazit:

Auch wenn mir die Auflösung von "Fremd" ein wenig zu flott über die Bühne gegangen ist, so konnte mich der Thriller von Poznanski und Strobel vor allem durch tolle Spannung und eine authentische Erzählweise überzeugen. Der Lesesog hatte mich ab der ersten Seite fest im Griff und konnte mich bis zum Ende festhalten. Toller Thriller, den ich gerne weiterempfehle!

Γι?τα Παπαδημακοπο?λου says

Την πρ?τη φορ? που διαβ?σατε την περ?ληψη του βιβλ?ου "Ξ?vοι" των Ursula Poznanski & Arno Strobel, ε?μαι σχεδ?v β?βαιη πως στο μυαλ? σας ?ρθε ?να ?λλο μυθιστ?ρημα, που ε?χε πρωτοκυκλοφορ?σει στη χ?ρα μας λ?γα χρ?νια νωρ?τερα, εν? π?ρσι το ε?δαμε και στις κινηματογραφικ?ς α?θουσες. Ο λ?γος για το "Αμνησ?α" του S.J. Watson το οπο?ο ε?ναι ?χι μ?νο ?να πολ? καλ? βιβλ?ο στο σ?νοιλ? του, αλλ? κι ?να απ? τα καλ?τερα του συγγραφ?α. Για να επαν?λθω, ?μως, σ' αυτ? που ?λεγα αρχικ?, πρ?γματι, μπορε? κανε?ς να εντοπ?σει αρκετ?ς ομοι?τητες στον κεντρικ? ?ξονα των δ?ο ιστορι?ν, πρ?γμα που δεν αποτελε? σπ?νιο φαιν?μενο αφο? στην Τ?χνη δεν υπ?ρχει παρθενογ?νεση. Ποιο ε?ναι το σημαντικ?, λοιπ?ν, ?ταν διακρ?νει κανε?ς ομοι?τητες αν?μεσα σε δ?ο πρ?γματα; Να διακρ?νει τις διαφορ?ς αν?μεσα στα δ?ο, οι οπο?ες και πρ?πει να ε?ναι πιο ?ντονες και στην προκειμ?νη, σε μ?α σ?γκριση αν?μεσα στα δ?ο βιβλ?α, οι "Ξ?vοι" κερδ?ζουν στα σημε?α.

Το σημαντικ?τερο στοιχε?ο που πρ?πει να διαθ?τει ?να θρ?λερ προκειμ?νου να καθηλ?σει τον αναγ?στη του, ε?ναι να τον β?λει κατευθε?αν στο θ?μα, χωρ?ς περιττ?ς φλυαρ?ες ? αν?λυση καταστ?σεων. Αυτ? θα γ?νει ?ταν ?ρθει η κατ?λληλη ?ρα! Σε πρ?τη φ?ση, αυτ? που πρ?πει να επιτ?χει ο συγγραφ?ας, ε?ναι να σε παρασ?ρει απ? τις πρ?τες κι?λας στιγμ?ς, σε μια τρομακτικ? δ?νη συναισθημ?των αγων?ας, τρ?μουν, υποσυνε?δητης τροφοδ?τησης του ?νστικτου αυτοσυντ?ρησης κι επιβ?ωσης που ?λοι ?χουμε βαθι? μ?σα μας, ?στω κι αν στα στεν? ?ρια της καθημεριν?τητ?ς μας το θ?βουμε. ?ταν, ?μως, θα δοθε? εκε?νο το ?ναυσμα που θα το ενεργοποι?σει, πρ?πει να μπορο?με ν' ανταποκριθ?με και να λ?βουμε δρ?ση. Ακριβ?ς αυτ? συμβα?νει με το "Ξ?vοι". Απ? τα πρ?τα κι?λας λεπτ?, οι συγγραφ?ς ?χουν δημιουργ?σει το κατ?λληλο κλ?μα, καλλιεργ?ντας τις ιδανικ?ς συνθ?κες που θα κορυφ?νουν την αγων?α μας σε κ?θε πρ?ξη του δρ?ματος.

?σον αφορ? το θ?μα αφ?γησης, αυτ? μοιρ?ζεται αν?μεσα στους δ?ο πρωταγωνιστ?ς μας, τη Τζο?να και τον Erik, με την Ursula Poznanski να ?χει γρ?ψει τα αφηγηματικ? κεφ?λαια της πρ?της, εν?

αντ?στοιχα, ο Arno Strobel, του δε?τερου. Ως μοιρασι? θα λ?γαμε πως ε?ναι κ?πως προβλ?ψυμη, καθ?ς ο κ?θε συγγραφ?ας ?χει αναλ?βει ν' αναλ?σει ?ναν χαρακτ?ρα με το φ?λο του οπο?ου μπορε? να ταυτιστε?, πρ?γμα που δεν αποτελε? μεγ?λη πρ?κληση, αλλ? αν το δο?με απ? μια διαφορετικ? σκοπι?, η πραγματικ? πρ?κληση στην προκειμ?νη περ?πτωση, ε?ναι να διατηρηθε? η ομαλ?τητα της παρουσ?ασης, της αν?πτυξης και της εξ?λιξης αμφ?τερων των χαρακτ?ρων, ?χι μ?σα απ? την π?να τους, αλλ? και απ? την π?να κ?ποιου ?λλου, ?τσι ?πως αυτ?ς μετουσι?νεται μ?σα απ? τα μ?τια εν?ς ?λλου ?ρωα. Επ? της ουσ?ας, ?χουμε να κ?νουμε με μια ιστορ?α η οπο?α δεν βασ?ζεται απ?λυτα στην πλοκ?, αλλ? ρ?χνει μεγαλ?τερο β?ρος στους ?ρω?ς τους και στον κλυδωνισμ?νο ψυχισμ? τους που καλε?ται ν' αντ?ξει το β?ρος μιας διεστραμμ?νης κατ?στασης στην οπο?α δεν ξ?ρεις ποιος ε?ναι ο κακ?ς.

Παρ?λληλα, υπ?ρχει ο κ?νδυνος της σ?γκρουσης -και κατ' επ?κτασιν, λανθ?νουσας σ?γκρισης απ? το αναγνωστικ? κοιν?- του λογοτεχνικ? επιπ?δου αν?μεσα σε δ?ο συγγραφ?ς, τ?σο στο ?φος ?σο και στην ικαν?τητα χειρισμο? της γλ?σσας, ?ταν δ?ο ομ?τεχνοι καλο?νται να συνεργαστο?ν για να παρ?γουν κοιν? ?ργο. Εντυχ?ς, οι "Ξ?νοι" ε?ναι μ?α απ? τις περιπτ?σεις εκε?νες ?που τ?ποτα απ? τα παραπ?νω δεν συμβα?νει. Το ?φος, ο χαρακτ?ρας και η λογοτεχνικ? ταυτ?τητα των δ?ο συγγραφ?ων ?χει π?ρα πολλ? στοιχε?α, γεγον?ς που τους επιτρ?πει να δημιουργ?σουν ο καθ?νας μ?νος του το κομμ?τι που του αναλογε? -συγγραφικ?- παντρε?οντ?ς το στην πορε?α ?κρως αρμονικ? με το κομμ?τι εκε?νο που ουσιαστικ? αποτελε? το alter ego του. Επιπλ?ον, το επ?πεδ? τους ε?ναι π?ρα πολ? υψηλ? γεγον?ς που δεν τους προκαλε? ανασφ?λεια σε προσωπικ? επ?πεδο, κ?τι που φα?νεται απ? το ?τι ο ?νας δεν προσπαθε? να καπακ?σει τον ?λλον, ο?τε μ?σω της αφ?γησ?ς του αλλ? ο?τε και μ?σα απ? τον ?ρω? του για τον οπο?ο θα ?ταν ?κρως φυσικ? να ?χει πιο δυνατ? αισθ?ματα, προσπαθ?ντας να τον εξιδανικε?σει στα μ?τια μας.

Εν κατακλε?δι, οι "Ξ?νοι" ε?ναι ?να εξαιρετικ? θρ?λερ χαρακτ?ρων που ?πως κ?θε ιστορ?α αγων?ας που σ?βεται τον εαυτ? της, μπα?νει στο θ?μα απ? το πρ?το κι?λας λεπτ?. Δεν χρονοτριβε?, χτ?ζει ατμ?σφαιρα απ? την αρχ? και την τροφοδοτε? με ρ?γη τρ?μου και μυστηρ?ου καθ' ?λη την δι?ρκεια των εξελ?ξεων της ιστορ?ας. ?χει δ?ο πρωταγωνιστ?ς που δ?νονυ μ' ?ναν μαγικ? τρ?πο και που παρουσι?ζουν και ξετυλ?γουν ?να ψυχογρ?φημα με τρ?πο αριστοτεχνικ? και δεξιοτεχνικ?, πρ?γμα που θ?λει μαεστρ?α για να το πετ?χεις και κυρ?ως, συνε?δηση του τι ιστορ?α δ?νεις στο κοιν? σου που στην προκειμ?νη, περισσ?τερο απ? οτιδ?ποτε ?λλο, ε?ναι μια ιστορ?α ανθρωποκεντρικ?, μια ιστορ?α χαρακτ?ρων. Το μοναδικ? ψεγ?δι, για μ?να, ε?ναι το ?τι θα ?θελα το τελευτα?ο σκ?λος του βιβλ?ο λ?γο μεγαλ?τερο, μια ελαφρ?ς πιο εκτεν? αν?λυση ορισμ?νων δεδομ?νων, καθ?ς ?νιωσα ?τι η δρ?ση περιορ?στηκε λ?γο β?αια. Παρ? ?λα τα?τα, πρ?κειται για ?να βιβλ?ο που με ?ντονο, γρ?γορο ρυθμ?, που σε καθηλ?νει και που, γιατ? ?χι, σε κ?νει να προβληματιστε?ς γ?ρω απ? σ?γχρονες πραγματιστικ?ς αλ?θειες των ανθρωπ?νων σχ?σεων.

Claudia Luise says

Rezension: <https://www.youtube.com/watch?v=OJVWx...>

Aziza Zeilenzauber says

Wirklich gut, bis man dann die "Auflösung" kennt. Dieses Ende hat es mir wirklich verdorben, las sich auf die letzten 50 Seiten leider nur noch wie eine Art Verschwörungstheorie. Schade, die Geschichte an sich,

hätte man einen anderen Hintergrund und eine andere "realistischere" Auflösung gewählt, versprach 5*. Dennoch Schreibstil und Grundidee bleiben super!

Karin Falkner says

Volle 5 Sterne, da ich wirklich nicht den kleinsten Kritikpunkt finden kann! Das Buch war so spannend, dass ich beim Lesen schweißnasse Hände hatte, jede Einzelheit war so beschrieben, als würde ich gerade einen super spannenden Thriller im Kino schauen.

Margaret says

Το να δημιουργήσει ο συγγραφέας ?να μυστ?ριο, ειναι μ?λλον ε?κολο. Το να καταφ?ρει να το εξηγήσει ικανοποιητικ? ειναι το ζητο?μενο. Το θρ?λερ αυτ? ?χει φυσικ? κ?ποιες αδυναμ?ες, αλλα καταφ?ρνει το σημαντικ?. Αφο? σε αρπ?ξει απ? την αρχ? με τα "ανεξ?γητα" συμβ?ντα κρατ?ει αμε?ωτο το ενδιαφ?ρον, και δ?νει τελικ? μια ευφ?νταστη , λογικ? και ?ξυπνη λ?ση!

Mohikanos says

'Τα ?μορφα βιβλ?α ?μορφα καταστρ?φονται...'

Νομ?ζω ?τι οι παραπ?νω λ?ξεις συμπυκν?νουν ?λη την αλ?θεια για το βιβλ?ο "Ξ?νοι". ?να βιβλ?ο που ξεκιν?ει με φρεν?ρη ρυθμ?, με πολ? mind game και με πολλ?ς προοπτικ?ς να κ?νει τη διαφορ? και τελικ? καταλ?γει σε ?να μεγ?λο φι?σκο!

Κι εκε? που ?λεγα ?τι επιτ?λους θα β?λω 5 αστερ?κια μετ? απ? καιρ?, καθ?ς με ε?χε καθηλ?σει με την ιντριγκαδ?ρικη ιστορ?α του, τους ενδιαφ?ροντες χαρακτ?ρες του, την κινηματογραφικ? γραφ? του και τις συνεχε?ς εναλλαγ?ς στην πρωτοπροσωπη αφ?γηση μεταξ? των δ?ο πρωταγωνιστ?v, ξαφνικ? ?ρχεται η αν?μαλη προσγ?ωση ?ταν αποκαλ?πτεται το παιχν?δι που πα?ζεται και ?χει οδηγ?σει τους ?ρωες στην τρ?λα που ζουν.

Και το κερασ?κι στην το?ρτα; Η εξ?γηση του λ?γου της αμνησ?ας της γυνα?κας! Τ?σο γελο?α που πραγματικ? ?ταν εξαιρετικ? ευφ?νταστη, ?σο αντιφατικ? κι αν διαβ?ζεται αυτ?...

Σε αυτ? τα βιβλ?α προκειμ?νου να ξεχωρ?σουν απ? το σωρ?, π?ρα απ? την ενδιαφ?ρουσα εξ?λιξη της ιστορ?ας και την ικαν?τητα του συγγραφ?α, θα πρ?πει να υπ?ρχει ?ρτια αιτιολογημ?νη και αληθιοφαν?ς εξ?γηση των γεγον?των που προκ?λεσαν την ιστορ?α που παρακολουθο?με, αλλ? και σοβαρ? κ?νητρα για τον 'κακ?' που ?χει εμπνευστε? το παρανο?κ? σκηνικ? που διαβ?ζουμε, αλλι?ς το βιβλ?ο χ?νει αυτ?ματα τον σεβασμ? του αναγ?στη. Δυστυχ?ς, το συγγραφικ? δ?δυμο μ?λλον ?μπλεξε πολ? την ιστορ?α του που για να την ξεμπλ?ξει αναγκ?στηκε να καταφ?γει σε φτην?ς και τυποποιημ?νες λ?σεις που χαντ?κωσαν ?μεσα τον αρχικ? ενθουσιασμ? μου. Ειδικ? ?ταν διαβ?ζω στις τελευτα?ες σελ?δες - και εν? το κυνηγητ? ε?ναι στην κορ?φωσ? του - το πρωταγωνιστικ? δ?δυμο να επιδ?δεται σε πρ?ξεις σεξουαλικο? περιεχομ?νου, το θεωρ? τ?σο τετριμ?νο που πραγματικ? χαλι?μαι!

Για τις ωρα?ες ?ρες που π?ρασα στα 2/3 του βιβλ?ου, 3 αστερ?κια (7/10).

Olga Kowalska (WielkiBuk) says

Intryguy?cy zamys? "NIEznajomych" ci?gne fabu?? powie?ci w kilku kierunkach, z których nie ka?dy wydaje si? logiczny i w pe?ni uzasadniony. To thriller pe?en eksytuj?cych zwrotów akcji, zaskakuj?cych rozw?za? i gier psychologicznych, niemniej miejscami niepotrzebnie skomplikowany, bo podwójna perspektywa rozci?ga opowie?? w czasie, co nie zawsze wychodzi "NIEznajomym" na dobre. Mamy tu konflikty ma??e?skie, a w zasadzie narzecze?skie, problemy rodzinne, teorie polityczno-spiskowe – do wyboru, do koloru i nie ka?demu czytelnikowi b?dzie ?atwo si? we wszystkim po?apa?, bo ca?o?? miewa chwilami wyd?wi?k pe?en absurd. Warto jednak zauwa?y?, ?e Ursula Poznanski i Arno Strobel wyszli poza schematy gatunkowe, a na dok?adk? stworzyli bohaterów ?ywych, namacalnych, szczerzych w swojej burzy emocji. Powie?? czyta si? z narastaj?cym napi?ciem i zainteresowaniem, a ca?o?? zmierza do nieodgadnionej konkluzji.

Kto poszkuje ciekawej opowie?ci, która nie stawia na zwyrodnialstwo i niepotrzebny rozlew krwi, ten w "NIEznajomych" odnajdzie lektur? na kilka zaczytanych jesiennych wieczorów.

Tina says

4,5

Inhalt

.....

Stell dir vor, du bist am Abend alleine zu Hause und möchtest es dir eigentlich nur noch auf dem Sofa gemütlich machen. Doch plötzlich hörst du verdächtige Geräusche im leeren Haus. Zunächst wischst du die Gedanken mit Leichtigkeit weg, es gibt keinen Grund Angst zu haben. Deine Sinne spielen dir nur etwas vor. Bis du tatsächlich einen Fremden in deiner Küche entdeckst... Angsterstarrt willst du nur flüchten, doch der Fremde kennt deinen Namen. Er behauptet mit dir zusammenzuleben, sogar mit dir verlobt zu sein. Doch du kennst ihn nicht... Ein Verwirrspiel zwischen Realität und Wahnsinn beginnt...

Mein Eindruck

.....

Ich weiß nicht genau, wie Frau Poznanski das macht, aber mit ihren Büchern hat sie mich jedes Mal am Haken. Mit "Fremd" ganz besonders. Schon die Leseprobe hatte mich sofort eingenommen und mich kurze Zeit später zum Kauf verleitet. Den Reiz des Buches machen eindeutig die beiden Perspektiven der Hauptfiguren aus. Sicherlich hat auch noch beigetragen, dass Frau Poznanski und Herr Strobel gemeinsam die Geschichte erarbeitet haben.

Zunächst beginnt das Buch in Joannas Perspektive, die auf den "Fremden" in ihrer Küche stößt. Es ist absolut verstörend, er weiß ihren Namen, kennt sich im Haus aus, doch alle seine Sachen sind spurlos verschwunden. Wenn er hier wohnen würde, müssten doch persönliche Gegenstände von ihm da sein? Auf der anderen Seite erleben wir Erik, der mit der Situation nicht weniger überfordert ist. Die Frau, die er liebt, erkennt ihn auf einmal nicht wieder, greift ihn sogar an. Es schmerzt zu sehen, wie sehr sie sich vor ihm fürchtet und jeden ihrer Schritte sorgfältig abwägt.

Der große Spannungstreiber von "Fremd" ist die Frage nach dem "Warum?". Ist Joanna geistig gesund? Hat sie ihn aufgrund eines traumatischen Ereignisses "vergessen"? Spielt ihr Erik nur etwas vor, ist das Ganze groß inszeniert? Man weiß es nicht und es macht so viel Spaß herauszufinden, wie die Autoren den Knoten platzen lassen. Gleichzeitig geraten Joanna und Erik zunehmend in Gefahr und es lässt sich erahnen, dass so viel mehr dahinterstecken muss.

Am besten hat mir gefallen, wie plausibel die Gedankengänge der Figuren sind. Es ist nun mal absolut nachvollziehbar, wie Joanna auf Abwehr und Flucht schaltet und sich schwer tut Vertrauen zu fassen. Umgekehrt kann man verstehen, wie sie Erik durch ihr Verhalten zur Verzweiflung bringt. Durch die weiteren Geschehnisse von "außerhalb" entwickelt das Buch einen Sog, der einen gar nicht mehr loslässt. Für mich war es wirklich eines der spannendsten Bücher dieses Jahres.

Einzig der Schluss lief mir dann etwas zu plötzlich ab, und obwohl es an und für sich plausibel war, kam es mir doch etwas gestellt vor. Andererseits ist es fast schon erschreckend, wie nah die Autoren dem momentanen Zeitgeschehen kommen.

Fazit

.....

"Fremd" bekommt von mir eine eindeutige Leseempfehlung und gehört für mich zu den Highlights des Jahres. Es bietet eine unheimlich spannende Grundkonstellation und spielt mit der Psyche seiner Figuren. Doch genauso führt es den Leser ständig hinter Licht, bis man selbst nicht mehr weiß, was man eigentlich glauben soll. Ab und an wirkt es leider minimal konstruiert, aber bei dem ganzen Verwirrspiel wüsste ich auch nicht, wie man es noch überzeugender hätte machen können. Alles in allem ein absolut spannender und fesselnder Lesegenuss!

Nervenkitzel auf höchstem Niveau

4,5 Sterne

Oko? w sieci says

FILMOWA RECENZJA: www.bit.ly/nieznajomi

Przeczyta?em szybko. G?ów?n? przyczyn? by?o uczucie dyskomfortu, które zapewnili mi g?ówni bohaterowie. Znajomi czy nieznajomi? Do samego ko?ca nie mog?em si? zdecydowa? i cho?bym wystrzela? ca?y magazynek, to i tak bym nie trafi?. A to oznacza ca?kiem niez?? intryg?, cho? niepozbawion? b??dów.

A skoro przy minusach jeste?my, to:

- pewne zdarzenia i zachowania wydaj? si? wr?cz niemo?liwe do pojawienia si? w ?yciu realnym;
- zbyt d?ugo rozwijana relacja bohaterów, niemal spowodowa?a pojawienie si? deus ex machiny.

ale, s? tak?e plusy:

- autorzy podj?li ryzyko wyj?cia poza standardowe ramy gatunkowe;
- narracja dwutorowa;

- umiejętnne dawkowanie napięcia, co niemal gwarantuje skończenie powieści w szybkim tempie.
